

Los 49



Auktion Modern, Post War & Contemporary | Galerie
Michael Schultz

Datum 01.06.2022, ca. 10:37

Vorbesichtigung 27.05.2022 - 10:00:00 bis
30.05.2022 - 18:00:00

MACKE, AUGUST
1887 Meschede - 1914 Perthes-les-Hurlus

Titel: Paar mit Hund.

Datierung: 1913.

Technik: Bleistift auf bräunlichem Papier.

Maße: 16,5 x 10,5cm.

Bezeichnung: Nachlasstempel und -nummerierung verso: Nachlass August Macke BZ25/4. Hier zudem bezeichnet:
Paar mit Hund 1913.

Rahmen/Sockel: Rahmen.

Provenienz:

- Skulpturenmuseum Glaskasten, Marl
- Graphisches Kabinett Wolfgang Werner, Bremen
- Privatsammlung Norddeutschland

Ausstellungen:

- Westfälisches Landesmuseum, Münster/Städtisches Kunstmuseum, Bonn/Städtische Galerie am Lenbachhaus, München, 1986/87

Literatur:

- Heiderich, Ursula: August Macke - Zeichnungen - Werkverzeichnis, Stuttgart 1993, WVZ.-Nr. 1785, Abb.
- Ausst.-Kat. August Macke - Gemälde, Aquarelle, Zeichnungen, Westfälisches Landesmuseum, Münster; Städtisches Kunstmuseum, Bonn; Städtische Galerie am Lenbachhaus, München, 1986/1987, Kat. Nr. 29, Abb.

Die ersten Gemälde in August Mackes Karriere entstanden alle in Innenräumen. Erst der Einfluss des französischen Impressionismus brachte ihn dazu, sich für seine Malerei nach draußen zu begeben. Gelegentlich dienten seine Zeichnungen als Grundlage für komplexere Gemälde, die es ihm ermöglichten, Landschaften und Stadtansichten bequem von seinem Atelier aus zu schaffen. Mit seinen Zeichnungen in der Stadt versuchte er, die Bewegung einzufangen, so wie er es in Paris bei einigen Impressionisten gesehen hatte. Macke zeichnete alles, was ihn interessierte. Das Kaffeehausleben steht dabei ebenso im Mittelpunkt wie Besuche im Zoo oder Zirkus oder wie im hier vorgestellten Werk die Spaziergänger im Park.

Der große Zauber von Mackes Kunst, die stille Vertiefung in die Figuren und das Gleiten zwischen einer rein auf Optik angelegten Augenlust, entfaltet sich in dieser wunderbar ausgeführten Skizze, in welcher die Spaziergänger mit Ihrem Hund träumerisch entrückt einen Moment innezuhalten scheinen.

Taxe: 15.000 € - 20.000 €; Zuschlag: 28.000 €
